

# SÜDKURIER

Bermatingen

## SPD-Ortsverein Bermatingen: Jubiläumsfeier mit Gästen und Mitstreitern

10.11.2014

Von **HOLGER BRAUMANN**



**Der SPD-Ortsverein der Gemeinde Bermatingen feierte am Samstag sein 50-jähriges Bestehen.**

50-jähriges Bestehen feierte der SPD-Ortsverein Bermatingen am Samstagabend im Dorfgemeinschaftshaus. Der Vorsitzende, Andreas Kemmer, begrüßte seine Genossen und bedankte sich insbesondere bei dem langjährigen Mitglied des Bundestages, Rudolf Bindig, und dem Markdorfer SPD-Ehrenvorsitzenden Hans Zeller für ihr Kommen zur Feier.

Wobei es zunächst nicht einfach war, überhaupt ein Datum für die Neugründung der Partei zu bestimmen, wie Peter Dick und Hans Joachim Pagel in einer Festschrift erläutern. Die Recherche von Sabine und Peter Dick im SÜDKURIER brachte schließlich Hinweise auf das Jahr 1964. Seitdem beteiligten sich SPD-Parteimitglieder an der kommunalen Politik und legten, wie Andreas Kemmer betonte, „immer wieder Finger in die richtigen Wunden“. Er wünschte sich für die SPD, weiterhin „unbequem“ zu bleiben. Er erinnerte an die Aktion „Taten statt Worte“ und an die bisher 57 Ausgaben von „Bermatingen kommunal“, dem Organ des Ortsvereins mit Berichten zum Geschehen in der Gemeinde Bermatingen.

Mit dem Hinweis auf politische Gespräche mit der Landesregierung bestätigte er zudem, dass auch für die SPD das Thema Ortsumfahrung nicht beendet sei. Die Begrüßung der anwesenden „politischen Konkurrenz“ durch Andreas Kemmer war für Bürgermeister Martin Rupp, ganz integrative Kraft, Anlass, um von „Mitstreitern“ bei der sachlichen, weniger parteipolitisch orientierten Arbeit in der Kommunalpolitik zu sprechen und sich für die Zusammenarbeit zu bedanken. Dass die Gründung des Ortsvereins mit der Wahl Willy Brandts zum SPD-Parteivorsitzenden zusammenfiel, daran erinnerte Rudolf Bindig, der acht Wahlperioden lang Mitglied des Bundestages war, seit der Wahlkreisreform 1979 auch als Vertreter der Bermatinger. Zudem berichtete er vom Besuch in Bermatingen mit Annemarie Renger und dem Kampf gegen den Bau der Autobahn. Aber allen Diskussionen zum Trotz, ob Genosse oder Mitstreiter, alle verbrachten gemeinsam einen entspannten Abend.